

Sulzbach, Februar 2017

Ausgezeichnet!

Vereinigte Volksbank eG erhält das Gütesiegel „familienfreundliches Unternehmen“

Die Vereinigte Volksbank eG (VVB) als traditionsreicher und innovativer Finanzdienstleister in der Region beschäftigt derzeit 260 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Saarland. Das Erfolgsrezept der VVB ist seit Jahren eine familienfreundliche Ausrichtung ihrer Personalpolitik und ein aktives Bemühen um eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben für ihre Beschäftigten.

Das Gütesiegel „familienfreundliches Unternehmen“ wurde gemeinsam von der IHK Saarland, der Handwerkskammer des Saarlandes und dem Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie entwickelt, um die Arbeitswelt im Saarland noch familienfreundlicher zu gestalten, Geleistetes zu honorieren und um zusätzliche Anreize für familienfreundliche Maßnahmen in Unternehmen zu schaffen.

Mit berechtigtem Stolz durfte die Vereinigte Volksbank eG (VVB) gemeinsam mit 24 weiteren Unternehmen im Saarland das Siegel und eine Urkunde entgegennehmen.

Die VVB bietet ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verschiedene Angebote, die zur Familienfreundlichkeit beitragen. So gibt es eine Vielfalt an Arbeitszeitmodellen, die es ermöglichen, Familie und Job zu vereinbaren. Hier spielt auch das Thema Elternzeit für Mütter und Väter eine immer größere Rolle.

„Denn Väter möchten sich stärker in der Familie einbringen, Mütter ihre beruflichen Qualifikationen in einer verantwortungsvollen Tätigkeit nutzen“, betonte Petra Uhl, Leiterin Personal/Recht bei der VVB. „Mit der flexiblen Elternzeit kommen wir den Wünschen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach und bieten ihnen so die Unterstützung, die eine junge Familie benötigt.“

Sebastian Huwig, Leiter der VVB-Filiale in Düppenweiler hat diese Chance bei der Geburt seines ersten Sohnes genutzt und eine zweimonatige Auszeit von Job und Alltag für seine Familie genommen. „Diese Zeit war für uns ein wahres Geschenk. Meinen Sohn die ersten Monate aufwachsen zu sehen und ihn an seiner Seite zu begleiten, sah ich für mich als einmalige Chance und eine Bereicherung für die gesamte Familie.“

Zudem bietet die VVB für Gesundheitsvorsorge einen sogenannten Präventionstag an, an dem sich die Mitarbeiter für Vorsorgeuntersuchungen freistellen lassen können. Zusätzlich werden mit dem bestehenden Gesundheitsmanagement der VVB weitere Themen wie ein regelmäßiger Arbeitsplatz-Check mit TÜV-Zertifikat und Maßnahmen durch den Betriebsarzt abgedeckt.

„Die Versorgung der Kinder oder aber auch die Pflege eines hilfsbedürftigen Angehörigen neben der Berufstätigkeit, sind zentrale Herausforderungen, denen sich Familien, und somit auch der Arbeitgeber, stellen müssen. Denn zufriedene, motivierte und hochqualifizierte

PRESSEINFORMATION

Mitarbeiter sind unser Schlüssel zum Erfolg. Man darf die neuesten Entwicklungen bei der Jobsuche nicht übersehen; viele Fachkräfte schauen bei der Suche nach einer neuen Stelle längst nicht mehr nur auf das Gehalt,“ so Uhl.

Gemeinsam mit der Servicestelle Arbeit und Leben im Saarland hat die VVB ihre Mitarbeiter aktiv in den Prozess der stetigen Verbesserung der „Familienfreundlichkeit“ einbezogen und in einer Arbeitsgruppe weitere gewinnbringende Zielvereinbarungen getroffen.

So sollen in naher Zukunft werdende Mütter und Väter einen festen Ansprechpartner erhalten bzw. an einem Netzwerk von Mitarbeitern partizipieren, die sie während der Elternzeit begleiten. Zudem werden weitere Maßnahmen in Erwägung gezogen, die den Wiedereinstieg in den Beruf zusätzlich erleichtern.

Des Weiteren soll es einen Ansprechpartner für den Bereich Pflege geben. Ein sogenannter „Pflegelotse“ wird betroffenen Mitarbeitern mit wichtigen Tipps und Kontakten rund um das Thema Pflege zur Seite stehen.

„Nach Ablauf von 2 Jahren streben wir eine Rezertifizierung an, um das Thema der Familienfreundlichkeit nicht aus den Augen zu verlieren und uns kontinuierlich weiterzuentwickeln“, so Uhl.



Bildtext:

v.l.n.r. Ute Knerr (Projektleiterin Servicestelle „Arbeiten und Leben im Saarland“), Petra Uhl (Leiterin Personal/Recht bei der VVB) und Sebastian Huwig (Leiter der VVB-Filiale in Düppenweiler) mit seinem Sohn Samuel.

Ansprechpartner für die Presse:

Sandra Schreier, Marketing/Öffentlichkeitsarbeit
Tel. (06897) 956-1151, E-Mail: sandra.schreier@meine-vvb.de